



Die „Jungen Schachteln“

Die beiden jungen Geschäftsführerinnen Maren und Laura Grondey haben für Siemer Verpackungen eine erfolgreiche Philosophie entwickelt: Sie bieten Unternehmen Lösungen an, mit denen diese ihre Klientel glücklich macht.

In der Nähe von Hannover, in Ronnenberg, leiten die Schwestern das Familienunternehmen bereits in der vierten Generation. Hier bieten sie in vollstufiger Inhouse-Fertigung – von der Beratung und Produktentwicklung über die digitale Vorstufe, den Druck, die Weiterverarbeitung, Veredelung und Konfektionierung bis hin zur Logistik – einen lückenlosen Fullservice an. Besonders gern aber denken die „Jungen Schachteln“ über kreative Spezialleistungen, neue Lösungen und innovative Produkte nach. Im Sinne ihrer Kunden, mitunter aber auch in ganz eigener Sache.

In eigener Sache: Als Hannover-Fan im Fußballstadion stand Laura Grondey eines Tages vor der unseligen Frage, wo sie ihren Getränkebecher „parken“ sollte, wenn Torjubel angesagt war. Bislang hatte es Becher mit Henkel gegeben, die sie einfach aufgehängt hatte, wenn gejubelt werden musste. Aber offensichtlich hatte der Verein auf henkellose Becher umgestellt. Was nun? Wohin damit beim Freudentaumel? Als treue Stehblock-Dauerkartenbesitzerin wollte Laura Grondey nicht akzeptieren, sich von einem Becher in der Hand ausbremsen zu lassen. Und sie war überzeugt, genauso ginge es den anderen knapp

”

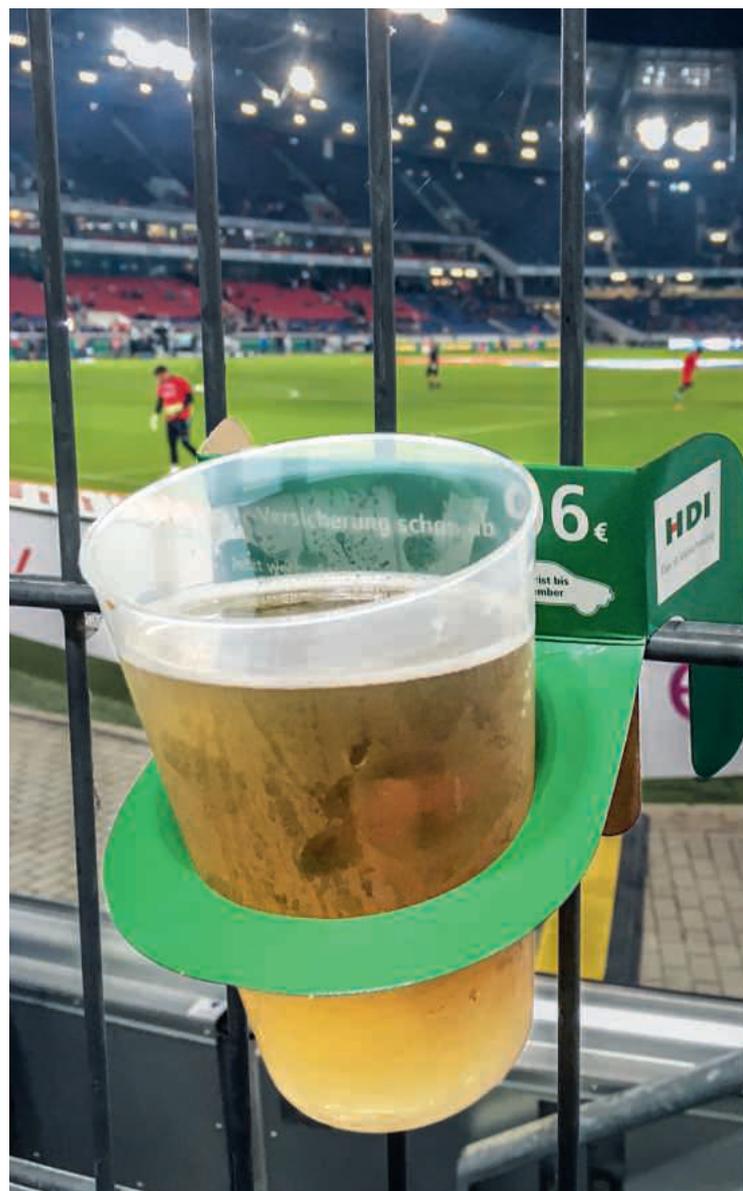
Von den
„Jungen
Schachteln“
kommt
immer
irgendetwas
Schönes!“

10.000 Stehplatzinhabern, die in der HDI Arena Platz finden. Es mussten also wieder Henkel her.

Für die kreative Geschäftsführerin, ihre Schwester und die Produktentwicklerin von Siemer war der Weg zu einer Lösung nicht weit: KartoKraft, intelligent gestanzt, auf Maß gefalzt – fertig war der erste Prototyp des Becherhalters. Es folgten intensives Testen, Probieren und Optimieren, bis die perfekte Lösung vorlag. Ein kleiner Feldversuch im Stehblock brachte letzte wichtige Erkenntnisse und der Becherhalter war serienreif.

Dann kam der nächste Schritt: die Massenproduktion. Naheliegender, dass dafür der HDI mit ins Boot kam. Denn das Versicherungsunternehmen ist nicht nur Namensgeber des Hannoverschen Stadions, sondern es wirbt auch mit dem Satz „Wir sind gerade dann für Sie da, wenn es darauf ankommt“. Eine bessere Gelegenheit, dieses Motto unter Beweis zu stellen, konnte es kaum geben.

Die Siemerschen Becherhalter kamen im Stadion zu vollem Einsatz. Begeistert wurden sie mit nach Hause genommen, fanden zum Beispiel auf



Halter, die es in sich haben. Beim Fußball, aber auch im Garten kommen sie – und der Werbepartner – bestens zur Geltung.

Gartenpartys Anklang und wurden prompt zum nächsten Spiel wieder mitgebracht.

Aber damit nicht genug: Der Becherhalter erlebte auch auf europäischer Ebene größte Wertschätzung. Beim PRO CARTON AWARD in Salzburg gewann der Hannoversche „Cupholder“ den Innovationspreis des Jahres 2017.

Auf die Frage „Was gibt es als Nächstes?“ wurde uns die nächste Innovation versprochen. Aber verraten wird bis jetzt nur, dass es etwas ist, womit sich Frauen bei verschiedenen Anlässen und zu ausgefallenen Motti bestens präsentieren können. Wir sind gespannt. ■